Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 131 (2005)

Heft: 9

Artikel: O-Ton: Pan-dementia humana

Autor: Stirnemann, Ernst

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-605763

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch







Pan-dementia humana

Kurz bevor mein lieber Papagei nicht an Vogelgrippe gestorben ist, hat er dauernd das unten stehende Liedchen vor sich hingeträllert. Es würde zweifellos sein letzter Wunsch gewesen sein, seine letzten Worte hier im Nebelspalter verewigt zu wissen.

Nicht schlecht Es geht mir recht

Sagte er

Wie soll's mir denn gehen Ihr werdet verstehen

Meinte er

Millionen von Tieren Wie's heisst wegen Viren

Klagte er

Werden geschlachtet In Säcke verfrachtet

Weinte er

Lebendig verbrannt Ich hab nun erkannt

Fluchte er

Es gibt nur ein Wesen Das nie wird genesen

Seufzte er

Verdummt und verkommen Von sich eingenommen

Schmollte er

Gefühllos, einfältig, Selbstherrlich, zwiespältig

Grollte er

Gestört und verblödet Im Geiste verödet

Piepste er

Das ist der Mensch

Bitte sehr

Ernst Stirnemann